

## ROUTE LA LAGUNA, LA ESPERANZA UND EL TEIDE Landwirtschaft, Natur und Geschichte

### WEGBESCHREIBUNG

#### La Laguna, La Esperanza und El Teide

##### Vom Kreisverkehr des Padre Anchieta (La Laguna) zu La Plaza del Cristo, La Laguna

**Länge der Route:** 2,4 km. **Dauer der Route:** ca. 8 Minuten. **Besichtigungen:** ca. 45 Minuten.

Unsere Route beginnt in der Stadt San Cristóbal de La Laguna, wo wir die Altstadt besichtigen und das Geschichtsmuseum von Teneriffa besuchen werden. Der Startpunkt der Wegbeschreibung ist die Autobahn TF-5, Ausfahrt 9, die zum Kreisverkehr des Padre Anchieta führt. Von da nehmen Sie die Abfahrt Richtung La Laguna, „Avenida de La Trinidad“ (die Abfahrten sind ausgeschildert). Nach wenigen Metern biegen Sie an der ersten Kreuzung rechts ab und fahren die Straße „Delgado Barreto“ hinunter bis zum Ende. Auf der rechten Seite sehen Sie den Haupt-Campus der Universität von La Laguna. Am Ende der Straße kreuzt die „Avenida Calvo Sotelo“, auch als „Avenida de La Milagrosa“ bekannt. Dort biegen Sie rechts ab und fahren ein paar Meter, bis Sie an einen Kreisverkehr kommen und die Richtung wechseln, um die „Avenida Calvo Sotelo“ hinauf zu fahren. Dafür müssen Sie die vierte Ausfahrt nehmen. Nach etwa 600 Metern sehen Sie auf der rechten Seite eine Tankstelle und noch davor auf der linken die Plaza de La Milagrosa. An der Kreuzung kurz nach der Tankstelle haben Sie drei Möglichkeiten: auf der „Avenida Calvo Sotelo“ zu bleiben, geradeaus auf die Straße „Santo Domingo“ zu fahren oder rechts abzubiegen. Fahren Sie geradeaus auf die Straße „Santo Domingo“. Dort sehen Sie links die Kirche und ehemaliges Kloster von Santo Domingo und das Postbüro. Am Ende dieser Straße kommt erneut eine Kreuzung, wo gegenüber die Plaza del Adelantado liegt. Biegen Sie links ab und nach ein paar Metern rechts auf die Straße „Magistrado Campo Llanero“, die beim Weiterfahren dann die Straße „Nava y Grimón“ ist und traditionell als „Calle del Agua“ (die Straße des Wassers) bekannt ist. Am Ende dieser Straße befindet sich die Plaza del Cristo. Parken Sie in der Nähe oder im Parkhaus der Plaza. Unser Weg geht weiter zu Fuß durch die Straßen von La Laguna.



#### INFORMATION

##### Dauer insgesamt :

Ca. 4 Stunden und 17 Minuten

##### Davon Autofahrten

ca. 1 Stunde und 27 Minuten

##### Länge der Route

57,2 km

##### Stationen

Altstadt von La Laguna  
Geschichtsmuseum von La Laguna  
La Esperanza  
Machado  
Aussichtspunkt „Ortuño“  
Aussichtspunkte von „La Cumbre“  
Teide Nationalpark

##### Andere interessante

##### Besichtigungsorte

Agrarmarkt von El Rosario  
Rastplatz von Las Raíces

## **WEGBESCHREIBUNG**

### **Von der Plaza del Cristo de La Laguna bis La Esperanza**

**Länge der Route:** 8,4 km. **Dauer der Route:** ca. 18 Minuten. **Besichtigungen:** ca. 20 Minuten.

Um von der Plaza del Cristo zur Ortschaft La Esperanza zu gelangen, müssen Sie zurück zum Kreisverkehr des Padre Anchieta. Dazu starten Sie auf der Westseite der Plaza del Cristo, also an der Kreuzung der „Avenida Primo de Rivera“ mit der Straße „Tabares de Cala“. Fahren Sie in die Tabares de Cala und immer geradeaus. Nach 710 m kommen Sie an die „Avenida de La Trinidad“, wo Sie die Richtung beibehalten. Nach 750m erreichen Sie den Kreisverkehr des Padre Anchieta. Im Kreisverkehr nehmen Sie die Ausfahrt, die mit „La Esperanza-El Teide“ ausgeschildert ist. Folgen Sie der Straße „La Esparanza“ (TF -24) etwa 6,5 km. Nach 5,5 km werden Sie die Einfahrt von La Esperanza erreichen, wo sich auf der rechten Seite eine Tankstelle befindet. Fahren Sie einen weiteren Kilometer auf der TF-24. Nach der Tankstelle kommen auf der rechten Seite der Straße drei Kreuzungen. Ignorieren Sie die ersten beiden und biegen an der dritten rechts ab auf die Straße „Enrique Álvarez Delgado“. An der Kreuzung sehen Sie auch ein Schild, auf dem „La Esperanza-Aguagarcía-Tacoronte“ steht. Fahren Sie bis zum Ende dieser Straße und dann links auf die Straße „El Calvario“. An deren Ende befindet sich die Plaza del Ayuntamiento. Bevor Sie an der Plaza ankommen, biegen Sie an der Kreuzung ab in die Straße „Pedro Juan García Hernández“. Dort finden Sie viele Parkplätze wo Sie ihr Fahrzeug abstellen können. Jetzt geht es zu Fuß weiter. Auf der linken Seite des Platzes befindet sich das Rathaus von El Rosario und hinter dem Platz der Wald „Bosque del Adelantado“. Zwischen Wald und Rathaus kreuzen sich zwei Straßen. Die rechte ist die Straße „Sardinera“ und die linke die Straße „Grano de Oro“. Wenn Sie die Zweite hinauf gehen, finden Sie am linken Rand die Kirche „Iglesia de Nuestra Señora de La Esperanza“.

## **WEGBESCHREIBUNG**

### **Von La Esperanza bis Machado**

**Länge der Route:** 8,7 km. **Dauer der Route:** ca. 17 Minuten. **Besichtigungen:** ca. 15 Minuten

Um von La Esperanza bis Machado zu kommen, müssen Sie wieder auf die TF-24. Dafür wenden Sie in nächster Nähe der Plaza del Ayuntamiento. Fahren Sie bergab (dabei lassen Sie die Plaza del Ayuntamiento auf der linken Seite hinter sich) bis zur Straße „El Calvario“, die sich genau gegenüber der Plaza befindet. An der Kreuzung mit der Straße „José Antonio Bacallado“ biegen Sie rechts ab. Dieser ist mit „Las Rozas-El Teide“ ausgeschildert. Wenn Sie an die Kreuzung mit der Straße „La Esperanza“ (TF-24) kommen, biegen Sie rechts ab und fahren Sie etwa 1,8 km auf dieser entlang durch die Ortschaft Las Rozas. Bleiben Sie auf der TF-24, bis Sie auf der linken Seite die Abzweigung TF-274 sehen, die bis Machado führt. Diese ist mit „Machado-Escuela Hogar“ ausgeschildert. Die TF-274 fahren Sie 1,6 km bergab. Danach heißt die Straße, auf der Sie sich befinden, „Calle de Las Barreras“. Bleiben Sie weitere 2,7 km auf dieser, bis Sie Straße „Fuentecilla“ heißt. Nach weiteren etwa 750 m erreichen Sie die Kreuzung mit der Straße „de La Ermita“. Biegen Sie dort rechts ab. 1 km weiter befindet sich unser Ziel, die Kapelle „Ermita La Virgen del Rosario“ und die Plaza de Francisco González Pérez. Parken Sie in der Nähe.

### **Von Machado bis zum Aussichtspunkt „Ortuño“**

**Länge der Route:** 16,7 km. **Dauer der Route:** ca. 21 Minuten. **Besichtigungen:** ca. 10 Minuten

Um zum Aussichtspunkt „Ortuño“ zu kommen, müssen Sie zurück auf die Straße „La Esperanza“ (TF-24). Dazu fahren Sie die gleiche Strecke auf der TF-274 in entgegengesetzter Richtung. Wenn Sie wieder an dem Punkt sind, wo sich die TF-274 und die TF-24 kreuzen, biegen Sie links ab auf die TF-24 und fahren 10,5 km Richtung Teide. Sie finden den Aussichtspunkt „Ortuño“ auf der rechten Straßenseite, bei Kilometer 19,5.

### **Vom Aussichtspunkt „Ortuño“ zu den Aussichtspunkten von „La Cumbre“**

**Länge der Route:** 3,4 km. **Dauer der Route:** ca. 5 Minuten. **Besichtigungen:** ca. 20 Minuten

Um zu den Aussichtspunkten von „La Cumbre“ zu kommen, fahren Sie wieder auf die TF-24, auf der Sie 6,5 km zurücklegen werden. Bei Kilometer 26 ist rechts ein Abzweig, ausgeschildert mit „Mirador Chipeque y Mirador de Chimague“. Folgen Sie diesem Hinweis. Nach ein paar Metern befindet sich der erste Aussichtspunkt, von dem man die Gipfel und die Südseite der Insel sehen kann: der Aussichtspunkt „Chipeque“. Zum zweiten Aussichtspunkt fahren Sie auf derselben Straße etwa 500 m weiter.

**ROUTE LA LAGUNA, LA ESPERANZA UND EL TEIDE**  
**Landwirtschaft, Natur und Geschichte**

**WEGBESCHREIBUNG**

**Von den Aussichtspunkten von „La Cumbre“ zum Teide Nationalpark**

**Länge der Route:** 17,2 km. **Dauer der Route:** 18 Minuten. **Besichtigungen:** 1 Stunde

Zum Teide Nationalpark müssen Sie wieder auf die TF-24 zurück und weitere 17,2 km Richtung Teide. Sie werden Izaña durchfahren. Danach gelangen Sie an eine Kreuzung. Nach rechts geht es nach „Aguamansa-La Orotava-Puerto de La Cruz“ und nach links Richtung „El Teide-Boca Tauce“. Nehmen Sie die linke Straße namens „Vía Lugar del Portillo de la Villa“, auch beschildert mit TF-21. Nach 300 m ist auf der rechten Seite das Besucherzentrum von Portillo, Startpunkt dieses Halts. Vor dem Besucherzentrum können Sie parken

## **ROUTE LA LAGUNA, LA ESPERANZA UND EL TEIDE** **Landwirtschaft, Natur und Geschichte**

### **AUSGANGSORT**

### **LA LAGUNA, LA ESPERANZA UND EL TEIDE**

Diese Route durch La Laguna, La Esperanza und das Gebiet des Teide bietet ungewöhnliche Landschaftsbilder mit einer Vielfalt an Szenerien. Es ist eine Strecke voller Kontraste, auf der man wunderschöne Ecken entdecken kann. Sie werden Agrarlandschaften sehen, dessen Plantagen mit Kartoffeln, Obstbäumen und Weinbergen geschmückt sind. Sie werden durch die Straßen von La Laguna spazieren, in denen lauter Geschichte steckt und die bedeutenden Gebäude wahre Juwelen der Traditionen Teneriffas sind. Sie werden durch grüne Lorbeer- und Kiefernwälder laufen und im Teide Nationalpark einzigartige Vulkanlandschaften besichtigen .

Vom Ausgangspunkt in La Laguna bis zum Ende der Route im Teide Nationalpark werden Sie Zeuge der großen landschaftlichen Vielfalt sein, die Teneriffa bietet. Von den feuchten Kiefern der Gipfel und dem Nebelmeer bis zu den Tabaibas (Balsam-Wolfsmilch), Kakteen und Opuntien von Machado. Die zu besichtigenden Orte, durchquert auf alten Wegen, erzählen von der Vergangenheit und Traditionen, die über die Zeit erhalten geblieben sind. Der landschaftliche Charakter von La Esperanza und Machado vermischt sich mit der Nähe zur Stadt. Unweit von La Laguna sieht man Anbaugebiete, die uns ein gutes Stück unseres Ausflugs begleiten. In La Laguna, auch als die „Ciudad de Los Adelantados“ (Stadt der Fortgeschrittenen) bekannt, sehen Sie, wie die Gebäude, Straßen und Plätze ihre Geschichte widerspiegeln und gleichzeitig mit der Modernität harmonieren. Der Höhepunkt wird im Teide Naturpark erreicht, wo Sie die urige und einzigartige Landschaft des Vulkans in aller Pracht bewundern können.

## ROUTE LA LAGUNA, LA ESPERANZA UND EL TEIDE Landwirtschaft, Natur und Geschichte

### STATIONEN

#### ALTSTADT VON LA LAGUNA

Die Altstadt von San Cristóbal de La Laguna, von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt, bietet viele Beispiele der traditionellen bürgerlichen und religiösen Architektur der Insel. Geschichte und Tradition leben in La Laguna in moderner Zeit zusammen. Die Altstadt ist ein wichtiges Zentrum für den Geschäftsbetrieb, voller Leben und in ständiger Bewegung.

Die schöne Stadt La Laguna war die erste Hauptstadt der Insel und Sitz der Universität gleichen Namens. Ihre Geschichte reicht zurück bis vor die spanische Kolonisation, belegt anhand zahlreicher archäologischer Fundstätten, die man hier entdeckt hat. Nach der Eroberung haben Spanier die Stadt am Rande einer einstigen Lagune gegründet, die später austrocknete. Die entstandene Muttererde der sogenannten „Vega Lagunera“ diente der Kultivierung.

San Cristóbal de La Laguna wurde von Anfang an von Aristokraten und Mitgliedern der Elite bewohnt. Die Straßen und Gebäude lassen ein Bild der Geschichte erkennen. Dank der ausgezeichneten Erhaltung ist es möglich, sich die damalige Lebensart an diesem Ort Teneriffas vorzustellen.

Sie werden durch die Straße „San Agustín“ spazieren, wo sich das Geschichtsmuseum von Teneriffa und die Vorratskammer des Museums befinden, untergebracht im „Palacio Lercaro“, weiter die Straßen „Viana“, „Herradores“, „Carrera“, usw. Und sie werden die Ruhe der Plätze wie „de la Catedral“, „del Adelantado“ und andere genießen. Ihre Route führt Sie zu beispielhaften Gebäuden, wobei religiöse Kultstätten, wie „La Concepción“ und typisch kanarische Villen wie „el Palacio de Nava“ herausragen. In unmittelbarer Nähe von der Plaza del Adelantado stehen repräsentative Gebäude wie das Rathaus von La Laguna.

Die jetzige Metropole, lebendig und zeitgemäß, stellt eine dynamische Stadt dar voller Scharm, die dank ihrer Geschichte und Traditionen La Laguna zu einem obligatorischen Besichtigungsziel macht.



**Adresse:**

San Cristóbal de La Laguna

**UTM Koordinaten:**

28.488875, -16.316439

**Geographische Koordinaten:**

28°29'19.95"N, 16°18'59.18"W

**Weitere Informationen:**

[www.aytolalaguna.com](http://www.aytolalaguna.com)

## ROUTE LA LAGUNA, LA ESPERANZA UND EL TEIDE Landwirtschaft, Natur und Geschichte

### STATIONEN

#### GESCHICHTS- UND ANTHROPOLOGIEMUSEUM VON TENERIFFA

Dank seinem Bestand, seiner Sammlungen, Ausstellungen und Aktivitäten ermöglicht das Geschichts- und Anthropologiemuseum von Teneriffa seinen Besuchern eine tiefe Einsicht in die Geschichte und Kultur der Insel .

Das Museum hat zwei Standorte, die sich im Einzugsgebiet von La Laguna befinden: eine in Valle Guerra und die andere in der Mitte des Ortes. Durch eine gute Koordination der Aktivitäten bieten sie ein reiches Angebot an Ausstellungen. Auf unserer Route werden Sie den zweiten Standort kennenlernen, wo der Schwerpunkt eher auf der Geschichte der Insel liegt. Dort wird eine ständige Ausstellung angeboten, in der Schautafeln und verschiedene repräsentative Objekte auf die wichtigen historischen Momente Teneriffas hinweisen. Andere Räume sind für temporäre Ausstellungen bestimmt. Dieser Museumsteil befindet sich in einem alten Herrenhaus des 16. Jahrhunderts, dem „Palacio Lercaro“, das einer Familie gleichen Namens gehörte.

An einer Seite des Gebäudes befindet sich ein Ladengeschäft. In dieser „La Despensa del Museo“ können Sie Produkte vom Land erwerben, die von Hand und nach traditioneller Art zubereitet wurden und damit von bester Qualität und meist einzigartig sind. Es gibt eine große Auswahl an Wein, Käse, Honig, Gofio, Mojo usw. Dieses Geschäft wurde mit dem Ziel eingerichtet, die ursprüngliche kanarische Vertriebsart als aktuelle Version zu präsentieren. Deshalb wurden für die Gestaltung und das Ambiente ursprüngliche Elemente der Möblierung zusammen mit moderneren eingesetzt.

#### Wichtige Hinweise:

- Dieses Geschäft ist dank der Zusammenarbeit von „Organismo Autónomo de Museos y Centros“ und der „Fundación Canaria Tenerife Rural“ entstanden.



#### **Museo de Historia y Antopología de Tenerife, Palacio Lercaro**

**Adresse:**

Calle San Agustín, 22. La Laguna

Tel.: 922 825 949

**Öffnungszeiten:**

-Dienstag bis Sonntag 9:00 - 19:00 Uhr. Der letzte Einlass ist 18:30 Uhr.

-Montags geschlossen.

**UTM Koordinaten:**

28.489647 , -16.314906

**Geographische Koordinaten:**

28°29'22.73"N, 16°18'53.66"W

#### **La Despensa del Museo:**

**Adresse:**

Calle San Agustín, 22. La Laguna

-Es gibt zwei Eingangsmöglichkeiten: die eine durch das Museum und die andere direkt von der Straße „Tabares de Cala“.

Tel.: 922 254 095

**Öffnungszeiten:**

-Dienstag bis Sonntag 11:00 - 14:00 Uhr und 17:00 - 20:30 Uhr.

-Montags geschlossen.

**UTM Koordinaten:**

28.489647 , -16.314906

## ROUTE LA LAGUNA, LA ESPERANZA UND EL TEIDE Landwirtschaft, Natur und Geschichte

### STATIONEN

#### LA ESPERANZA

An dieser Station werden Sie die Ortschaft La Esperanza kennenlernen, die sich in der Gemeinde El Rosario befindet. Sie liegt auf etwa 900 m Höhe und behält eine klare Ausrichtung auf Land- und Viehwirtschaft bei. Während des Besuchs werden Sie einige der markantesten Aspekte des Landlebens in diesem Teil Teneriffas entdecken. Ihr ruhiger Ortskern präsentiert bemerkenswerte Gebäude wie die Kirche „Iglesia de Nuestra Señora de La Esperanza“. Auf den Plätzen und in den Gärten können Sie sich entspannen und an einem einmaligen, von Lorbeerwäldern umgebenen Ort erfreuen, ganz in der Nähe von Kiefernwäldern.

Der kleine Lorbeerwald „Bosque del Adelantado“ liegt im Zentrum des Dorfes hinter der „Plaza del Ayuntamiento“. Darin gibt es Wanderwege, auf denen seine Besucher inmitten der Altstadt die Umgebung von Laubwald erleben können. Dieser Wald ist Teil einer Schlucht und wurde früher von Einwohnern für die Versorgung mit Brennholz benutzt. Heute dient er zur Verbindung zwischen den höheren und niedrigeren Teilen des Ortes. Am Eingang des Waldes steht eine alte Weinpresse.



**Aula Esperanza, Ortszentrum**

**Adresse:**

TF-24, km. 6

**UTM Koordinaten:**

28.4514, -16.367044

**Geographische Koordinaten:**

28°27'5.04"N, 16°22'1.36"W

**Bosque del Adelantado:**

**Adresse:**

Trasera Plaza del Ayuntamiento, s/n.  
La Esperana, El Rosario

**UTM Koordinaten:**

28.451442, -16.367958

**Geographische Koordinaten:**

28°27'5.19"N, 16°22'4.65"W

#### MACHADO

Die Ortschaft Machado in der Gemeinde El Rosario ist ein kleines ländliches Dorf, das sich in der Nähe der Metropolen Santa Cruz de Tenerife und La Laguna befindet. Noch jetzt erhält es den Charme des landwirtschaftlichen Lebens. Es bietet eine grüne Landschaft, schöne Gebäude, traditionelle Gemüsebeete, die noch heute bebaut werden, und Tennis. .

Einer der ältesten Teile befindet sich am Rand des Dorfes. Erwähnenswert sind die Kapelle „Ermita de Nuestra Señora del Rosario“ und die so genannten „Ruinas de la casa del pirata Amaro Pargo“, die Ruinen vom Haus des Piraten Amaro Pargo.

Die Kapelle ist eine wunderschöne Konstruktion im kanarischen Stil und wurde zum Weltkulturerbe in der Kategorie „historischer Platz“ erklärt. Ihr Ursprung ist mit dem „Camino histórico de Candelaria“ verbunden. Dort fanden die Pilger auf ihrem Weg zur Villa Mariana Schutz. In ihrem Inneren befinden sich viele wertvolle Kunstobjekte, wie ein Altarbild aus dem frühen Barock des 17. Jahrhunderts und ein Marienbild aus derselben Zeit. Die Plaza ist ein natürlicher Aussichtspunkt, wo der Atlantik, die Küste der Gemeinde El Rosario, Candelaria und Güímar ein spektakuläres Panorama bieten.

Das so genannte „Casa del Pirata“ (Haus des Piraten) wurde ebenfalls zum Weltkulturerbe erklärt. Die Tradition erzählt, dass darin der Pirat Amaro Pargo lebte. Es ist ein traditionell kanarisches Gebäude, von dem nur noch ein Teil original erhalten ist. Das Haus steht nahe der Kapelle, und der Zugang erfolgt über einen Steinweg neben der Straße. Auf einer Seite sind Reste einer Weinpresse zu erkennen. Von dort hat man einen guten Überblick über die Umgebung.



**Adresse:**

Carretera de La Ermita, Machado, El Rosario

**UTM Koordinaten:**

28.410875, -16.348567

**Geographische Koordinaten:**

28°24'39.15"N, 16°20'54.84"W

## ROUTE LA LAGUNA, LA ESPERANZA UND EL TEIDE Landwirtschaft, Natur und Geschichte

### STATIONEN

#### AUSSICHTSPUNKT „ORTUÑO“

Dieser Aussichtspunkt gehört zu der Red de Miradores del Cabildo de Tenerife (Verbundnetz der Aussichtspunkte von Teneriffas Stadtrat) und bietet seinen Besuchern ein fantastisches Bild der Bergspitzen der Insel, einschließlich des Vulkans Teide. Er verfügt auch über eine Informationstafel.

Umgeben von einem Kiefernwald hat man vom Aussichtspunkt ein Panoramabild vor Augen, was die höheren Teile der Gemeinden Santa Úrsula, La Victoria und Isla Baja, sowie den Teide, den Atlantik und die nordwestlichste kanarische Insel La Palma zeigt.



**Adresse:**

Carretera de La Esperanza, TF-24. Km 19,5

**UTM Koordinaten:**

28.395458, -16.434422

**Geographische Koordinaten:**

28°23'43.65"N, 16°26'3.92"W

#### AUSSICHTSPUNKTE VON „LA CUMBRE“

Diese Aussichtspunkte, „Chipeque“ und „Chimague“ bieten ein einzigartiges Panoramabild der höchsten Erhebungen Teneriffas.

Beide befinden sich in reiner Natur und sind umgeben von Kiefernwald. Vom ersten, Chipeque, sieht man die Nordseite der Insel und vom zweiten die Südseite. An wolkenlosen Tagen sind der Teide und Valle de La Orotava perfekt zu sehen.



**Adresse:**

Carretera de La Esperanza, TF-24. km 26

**Mirador de Chipeque:**

**UTM Koordinaten:**

28.373894, -16.463678

**Geographische Koordinaten:**

28° 22' 26.02" N 16° 27' 49.24" W

**Mirador de Chimague:**

**UTM Koordinaten:**

28.373089, -16.459669

**Geographische Koordinaten:**

## ROUTE LA LAGUNA, LA ESPERANZA UND EL TEIDE Landwirtschaft, Natur und Geschichte

### STATIONEN

#### TEIDE NATIONALPARK

Der Teide Nationalpark bildet den höchstgelegenen Teil von der Insel und auch von ganz Spanien. Der Vulkan ist 3.718 m hoch, was ihn zum höchsten Berg Spaniens macht. Im Jahre 1954 wurde er zum Nationalpark erklärt. Damit war er der erste auf den Kanarischen Inseln und ist jetzt der drittälteste Spaniens. Außerdem stellt er seit 2007 Welterbe der UNESCO dar.

Bei diesem Besuch werden Sie wunderschöne natürliche Szenarien sehen, in die Vulkanlandschaften eindringen, die aus Lava entstanden sind und mit der Zeit ausgeformt wurden, und einen einzigartigen Ort mit reicher und uriger Pflanzenvielfalt entdecken.

Zahlreiche Aspekte machen den Park zu einem ganz besonderen. Einer der wichtigsten ist aber, dass er ein außerordentliches Beispiel des vulkanischen Ökosystems der hohen Berge ist. In ihm werden Sie bedeutende geomorphologische Gebilde entdecken, wie den Schichtvulkan Teide-Pico Viejo, und eine Vielfalt an Pyroklastischen Kegeln und Lavadomen, Badlands, Lavastrom, Vulkanschornstein, usw.

Im Park sind auch Flora und Fauna beeindruckend. Viele hier lebende Tier- und Pflanzenarten sind kanarische Endemismen, manche sogar exklusiv vom Nationalpark. Einige der wichtigsten sind: Violeta del Teide, Retama del Teide, Alhelí del Teide, Tajinaste Azul, Tajinaste Rojo und Margarita del Teide.

Es gibt viele Wanderwege, von denen man die einzigartige Landschaft betrachten kann und ihre wichtigsten Aspekte kennenlernen. Die beiden Besucherzentren heißen El Portillo und Cañada Blanca.

Ihr Besuch startet am ersten, El Portillo. Dort können Sie erfahren, wie sich die große Caldera geformt hat, auf der sich der Teide befindet. Angeboten werden dazu verschiedene interaktive Elemente, normale und unterbelichtete Photographien, Videothek und audiovisuelle Medien. Der „Jardín Botánico“ (botanischer Garten) liegt neben El Portillo. Dort wird die kanarische Flora ausgestellt und erklärt.

Das zweite Besucherzentrum, Cañada Blanca, befindet sich in einem Flügel des Hotels „Parador Nacional del Teide“ und bietet eine Ausstellung über die Beziehung der Menschen zur Natur, die traditionelle Nutzung der Ressourcen des Parks, die Angewohnheiten und Traditionen und den archäologischen Reichtum des Nationalparks.

Der Aufstieg zur Spitze des Teide ist einer der Ausflüge, die man im Park machen kann. Dieser geht am Wanderweg „Telesforo Bravo“ entlang. Das Berghaus Altavista, auf 3.270 m Höhe gelegen, gibt Wanderern die Möglichkeit, dort Halt zu machen und sich auszuruhen. Viele Leute übernachten im Berghaus mit dem Ziel, früh am Morgen weiterzugehen und den Sonnenaufgang vom Gipfel aus zu sehen.

Im Park gibt es auch eine Seilbahn, die zu Füßen des Teide startet. Sie befördert ihre Besucher bis zu einer Stelle, die als „La Rambleta“ bekannt ist. Diese ist nur 200 m vom Gipfel entfernt. Von da haben Sie eine spektakuläre Sicht.

Dieser Besuch und die verschiedenen Wege und Routen durch den Nationalpark zeigen eine einzigartige Landschaft voller verschiedener Texturen, Farben und Formen.



#### Besucherzentrum El Portillo:

**Adresse:**

Lugar del Portillo de La Villa

**Öffnungszeiten:**

-Täglich 9:00 - 16:00 Uhr

**UTM Koordinaten:**

28.304514, -16.566669

**Geographische Koordinaten:**

28°18'16.25"N, 16°34'0.01"W

#### Besucherzentrum Cañada Blanca:

**Adresse:**

Lugar de Las Cañadas del Teide, TF-21. Km 46,5

Tel.: 922 386 415 – 922 374 841

**Öffnungszeiten:**

-Täglich 13:30 - 22:00 Uhr

**UTM Koordinaten:**

28.22435, -16.627103

**Geographische Koordinaten:**

28°13'27.66"N, 16°37'37.57"W

-Vorübergehend wegen Bauarbeiten geschlossen

#### Berghaus Altavista:

Tel.: 922 010 440

**E-mail:**

teleferico@telefericoteide.com

**UTM Koordinaten:**

28.274125, -16.629414

**Geographische Koordinaten:**

28°16'26.85"N, 16°37'45.89"W

#### **Mehr Information zum Besuch des Parque Nacional del Teide:**

[www.todotenerife.es/index.php?sectionID=13&lang=1&s=2&ID=3565](http://www.todotenerife.es/index.php?sectionID=13&lang=1&s=2&ID=3565)

#### **Mehr Information zu Wanderwegen:**

[www.todotenerife.es/imagenes\\_noticias/mapaSenderos\\_ESP.pdf](http://www.todotenerife.es/imagenes_noticias/mapaSenderos_ESP.pdf)

#### **Mehr Information über das Berghaus Altavista:**

[www.webtenerife.com/Destinos-y-lugares/Parque-nacional-del-Teide/Refugio+de+Altavista.htm?Lang=es&sig=true](http://www.webtenerife.com/Destinos-y-lugares/Parque-nacional-del-Teide/Refugio+de+Altavista.htm?Lang=es&sig=true)

## **ROUTE LA LAGUNA, LA ESPERANZA UND EL TEIDE** **Landwirtschaft, Natur und Geschichte**

### **ANDERE INTERESSANTE BESICHTIGUNGSORTE**

#### **AGRARMARKT VON EL ROSARIO**

Dieser Markt befindet sich in der Ortschaft Las Rozas, in La Esperanza (Gemeinde El Rosario). Dort kann man viele verschiedene typische Produkte der Insel erwerben, die direkt von den Bauern kommen, die sie kultivieren.

Es wird empfohlen, die Öffnungszeiten vorher zu bestätigen.

**Adresse:**

Carretera de La Esperanza, TF-24. Km. 7,8. La Esperanza, El Rosario

**Öffnungszeiten:**

-Samstags, Sonntags und Feiertags  
8:00-16:00 Uhr

**UTM Koordinaten:**

28.442383, - 16.370978

**Geographische Koordinaten:**

28°26'32.58"N, 16°22'15.52"W

#### **RASTPLATZ VON LAS RAÍCES**

Dieser Rastplatz befindet sich in dem Naturschutzgebiet Las Lagunetas, in La Esperanza. Er liegt inmitten eines laubreichen Kiefernwalds und ist damit wie geschaffen zum Genießen der Natur. Dort gibt es Tische, Grillanlagen und Parkplätze.

**Adresse:**

Carretera de La Esperanza, TF-24. Km 10. La Esperanza, El Rosario

**UTM Koordinaten:**

28.423425, -16.379839

**Geographische Koordinaten:**

28°25'24.33"N, 16°22'47.42"W